

Persönlichkeitsstörungen, Autismus, Depressionen, Ängste – was noch?! – Häufige psychiatrische Diagnosen und deren Auswirkungen auf den praktischen (Berufs-)Schulalltag

Kursnummer	26JP0038
Zeitraum	Do., 05.03.2026 - Fr., 06.03.2026 10:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Termine
Gebühr	mit Übernachtung: 456,00 € (inkl. MwSt.) ohne Übernachtung: 375,00 € (inkl. MwSt.)
Kursleitung	Natalie Hellerich
Zielgruppe	Fachkräfte am Übergang Schule – Beruf

Psychiatrische Diagnosen nehmen zu. Das hören und lesen wir in den Medien und vor allem erleben wir es in unserem beruflichen Alltag immer mehr. Regelmäßig kommen junge Menschen mit fachlich diagnostizierten psychischen Erkrankungen auch auf Fachkräfte der Jugendsozialarbeit zu. Häufig wird erwartet, dass sie über all die Themen Bescheid wissen und Hilfe anbieten können. Nicht selten lesen sich Fachkräfte deshalb „mal eben“ aus dem Internet Wissen an, um einigermaßen professionell auf die Themen reagieren zu können. Und doch stehen sie immer wieder vor Fragen wie „Was ist eigentlich eine Borderline-Persönlichkeitsstörung genau? Wie zeigt sie sich? Und vor allem: wie gehen wir in unserem beruflichen Kontext mit auffälligen Verhaltensweisen, die sich aus bspw. dieser Störung ergeben, um?“.

In dieser Fortbildung erhalten die Fachkräfte Grundlagenwissen zu häufigen psychiatrischen Diagnosen. Daneben erhalten sie konkrete Impulse, wie sie auf Besonderheiten, die einige psychische Erkrankungen mitbringen, im beruflichen Alltag reagieren können. Ergänzend dazu werden wir uns auch mit „Selbstdiagnosen“ beschäftigen und diskutieren, wie hier sinnvoll vorgegangen werden kann. Bei all den Themen werden wir stets den rechtlichen Rahmen und vor allem auch den damit verbundenen Auftrag der Jugendsozialarbeit im Blick behalten und eingrenzen.

Gerne dürfen eigene Fallbeispiele eingebracht werden.

Datum	Uhrzeit	Ort
05.03.2026	10:00 - 17:00 Uhr	Schloßstraße 31, Tagungszentrum Gültstein
06.03.2026	09:00 - 16:00 Uhr	Schloßstraße 31, Tagungszentrum Gültstein